

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2007-08-14

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für
Beteiligungsverwaltung
Bearbeiter: Herr Kutzner
Telefon: 633 - 1172

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

öffentlich

01684/2007

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Jahresabschluss 2006 Zoologischer Garten Schwerin GGmbH

Beschlussvorschlag

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht der Zoo Schwerin GGmbH für das Geschäftsjahr 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006 wird festgestellt.
2. Der Jahresverlust in Höhe von 59.611,70 € wird auf neue Rechnung 2007 vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.
4. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer wird die Prüfungsgesellschaft Niesmann & Hoffmann GmbH dem Landesrechnungshof vorgeschlagen.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die Zoologischer Garten Schwerin Gemeinnützige GmbH hat den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2006 bis zum 31.12.2006 vorgelegt.

Zum 31.12.2006 wird eine Bilanzsumme von 5.721.002,03 € ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr 2006 weist die Gesellschaft einen Verlust in Höhe von 59.611,70 € aus.

Im Wesentlichen ist der Jahresverlust auf die im Vergleich zum Vorjahr geringeren Umsatzerlöse (- 53 T€) zurückzuführen. Der äußerst warme Sommer hat sich hier negativ auf die Besucherzahlen ausgewirkt.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erstattungen seitens der Arbeitsagentur von 311 T€ enthalten. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 115 T€ höher. Mit diesen Erträgen korrespondieren die Personalkosten, so dass deren Anstieg im Wesentlichen auf dem Einsatz von seitens der Arbeitsagentur vermittelten Mitarbeitern beruht.

Der Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen beruht auf geringeren erhaltenen Fördermitteln, die über diese Position dem Sonderposten zugeführt werden.

Die Zunahme beim Eigenkapital beruht auf der Einbringung des Grundstücks Hexenberg in die Gesellschaft.

Die Prüfungsgesellschaft, die 2006 im zweiten Jahr tätig war, hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Wesentliche Prüfungsfeststellungen nach § 53 HGrG haben sich nicht ergeben.

Der Aufsichtsrat der Zoologischer Garten Schwerin Gemeinnützige GmbH hat den Jahresabschluss und die Bestellung des Abschlussprüfers in seiner Sitzung am 05.07.2006 gebilligt und unterbreitet der Stadtvertretung den Vorschlag, den Jahresabschluss festzustellen, den Verlust mit dem Verlustvortrag zu verrechnen und dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

2. Notwendigkeit

Gemäß § 46 GmbH-G in Verbindung mit den Regelungen des Gesellschaftsvertrages entscheidet die Gesellschafterin über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat.

3. Alternativen

keine

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

keine

5. Finanzielle Auswirkungen

keine

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

-

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

-

Anlagen:

Jahresabschluss 2006

gez. Hermann Junghans
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen
Oberbürgermeister